

Frischluff
Postfach
4144 Arlesheim

Gemeindeverwaltung
z.H. Gemeinderat
Domplatz 8
4144 Arlesheim

Per Mail an:
thomas.rudin@arlesheim.bl.ch

28. September 2020

Öffentliche Mitwirkung zum kommunalen Hochhauskonzept

Vom 27. August bis am 28. September 2020 findet die öffentliche Mitwirkung zum kommunalen Hochhauskonzept statt. Der Vorstand der Frischluft hat die entsprechenden Unterlagen, das informative 3D-Geoportal und die gut organisierte Informationsveranstaltung zu Kenntnis genommen und rege genutzt. Wir möchten diese breite Informationsmöglichkeit bei den Beteiligten verdanken!

Gerne nehmen wir im Rahmen der Mitwirkung zum kommunalen Hochhauskonzept Stellung. Der Vorstand der Frischluft hat an ihrer Vorstandssitzung vom 24. September folgendes beschlossen:

- Die Frischluft unterstützt alle vorgeschlagenen Ausschlussgebiete, gemäss Unterlagen (Flussterrasse, Talsohle, Erdgasleitung).
- Die Frischluft begrüsst den vorgeschlagenen Eignungsraum für Hochhäuser in der Talsohle, Gebiet Uptown Basel.
- Der Frischluft ist es ein grosses Anliegen, dass die Umgebung so begrünt wie möglich gestaltet wird. Dies im Unterschied zum viel zu stark überbauten Gewerbegebiet «Kägen» in Reinach.
- Die Frischluft erwartet bezüglich der Gebäudehöhe eine visuell erträgliche Raumwirksamkeit für das Birstal als Grundsatz. Es ist die Kombination von Höhe und Breite, welche ein Hochhaus landschaftserträglich erscheinen lassen oder eben nicht. Konkret erwarten wir eine Festlegung der Höhe zwischen 50 und 60 Meter in

- Abhängigkeit der Breite des Baus. Je schlanker desto höher oder je breiter desto weniger hoch soll das Hochhaus gebaut werden.
- Die Frischluft lehnt im Grundsatz die Trennung von Wohnen und Arbeiten ab. Es ist darum zu prüfen, ob auf dem Gelände und insbesondere im Hochhaus auch die Wohnnutzung ermöglicht werden kann. Entsprechende Mehrwerte durch die Zweckänderung von Gewerbe in eine gemischte Zone von Wohnen und Arbeiten sollen zugunsten der Allgemeinheit abgeschöpft werden.
- Weiter regen wir an, die Auswirkungen des Hochhauses auf die lokalen Windverhältnisse (negative wie positive Effekte) rechtzeitig und umfassend zu prüfen

Mit freundlichen Grüßen



Nicole Barthe Seelig
Co-Präsidentin



Marcel Liner
Mitglied Vorstand